

Wahlkreisbüro
Tumringer Str. 226
79539 Lörrach
Tel.: (07621) 550 311
Fax: (07621) 550321
wahlkreisbuero@stickelberger.de



Wahlkreisbüro
Haagener Str. 14
79539 Lörrach
Tel.: (07621) 5839520
Fax: (0711) 206314645
wahlkreisbuero@josha-frey.de

Lörrach, den 09.02.2016

PRESSEMITTEILUNG

Landesmittel für Integrationsarbeit des Landkreises

Stickelberger und Frey begrüßen erneute zusätzliche Unterstützung des Landes

Nachdem erst im Dezember 2015 der Antrag des Landkreises auf Landesmittel für die Einrichtung von Flüchtlingsbeauftragten vom Ministerium für Integration Baden-Württemberg bewilligt wurde, erhält der Kreis nun nochmals zusätzliche Landesmittel aus dem Förderprogramm VwV-Integration 2016 für das Projekt „Soziale Beratung und Betreuung“. Diese gute Nachricht erhielten der SPD-Landtagsabgeordnete und Justizminister Rainer Stickelberger sowie der Grünen-Landtagsabgeordnete Joshua Frey heute von Integrationsministerin Bilkay Öney (SPD).

Bereits vor zwei Monaten hatte der Kreis die Zusage für 52.500 Euro erhalten, nun schiebt das Land nochmals 15.000 Euro nach. Seit dem Jahr 2013 unterstützt das Land mit der Verwaltungsvorschrift (VwV) Integration die Integrationsarbeit auf kommunaler Ebene. Kreise, Städte, Gemeinden und freie Träger können sich mit Projekten zur Stärkung kommunaler Strukturen, zur Elternbeteiligung am Bildungsweg ihrer Kinder oder zur Verbesserung der Teilhabe für eine Förderung des Landes bewerben. Auch die Einrichtung von Flüchtlingsbeauftragten oder die Aufstockung der Stellen von Integrationsbeauftragten können seit August 2015 gefördert werden. Im Vergleich zu den Vorjahren hat es in der aktuellen Förderrunde 2016 eine Neuerung gegeben: Angesichts des anhaltend hohen Zugangs von Flüchtlingen nach Baden-Württemberg und der damit verbundenen Herausforderungen hat das Ministerium für Integration die VwV-Integration auch für Anträge geöffnet, die die Einstellung von Flüchtlingsbeauftragten oder die Aufstockung der Stellen von Integrationsbeauftragten zum Zweck der Integration von Flüchtlingen zum Ziel haben.

„Damit zeigen wir, dass wir die unverzichtbare Arbeit der Kommunen im Flüchtlingsbereich wertschätzen und unterstützen“, betonen Stickelberger und Frey. Insgesamt sind es nun 220 Maßnahmen mit einem Gesamtfördervolumen von 14,6 Millionen Euro, die das Integrationsministerium fördert. „Das Fördervolumen hat sich damit im Vergleich zur Förderrunde 2015 mehr als vervierfacht. Dies beruht hauptsächlich auf den Maßnahmen im Flüchtlingsbereich. Das zeigt, dass die Kommunen hier sehr engagiert sind und wir mit der VwV-Integration das richtige Angebot machen“, so die beiden Abgeordneten.